

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 27.04.2021

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 7
Berichtszeitraum: 20.04.2021 bis 27.04.2021
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst (DWD), Landestalsperrenverwaltung (LTV),
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Zu Beginn des Berichtszeitraumes war bei schwachen Luftdruckgegensätzen feucht-milde Luft in Sachsen wetterbestimmend. Am 20.04. bildeten sich insbesondere im Bergland und der Oberlausitz Schauer und einzelne Gewitter. Dabei wurden Niederschlagshöhen von 3 bis 7 mm gemessen, teilweise darüber (Oderwitz 10,2 mm, TS Falkenstein 13,4 mm). Am 21.04. herrschte sonniges Frühlingwetter und es blieb weitestgehend trocken. Am späten Abend überquerte eine von einem Tief über Skandinavien ausgehende Kaltfront Sachsen. Rückseitig floss kühle Meeresluft ein, die sich in den Folgetagen unter zunehmenden Hochdruckeinfluss nur zögerlich erwärmte.

Im Zeitraum vom 22. bis 27.04. blieb es meist niederschlagsfrei, nur am 22.04. und 25.04. wurden in Ostsachsen geringe Niederschläge gemessen. Zwischen einem Hoch mit Schwerpunkt über den Britischen Inseln und der Nordsee sowie einem Tief über dem Baltikum und Südfinnland strömte ab 24.04. von Nordwesten her sehr kühle Meeresluft nach Sachsen. Ab der Nacht zum 25.04. kam es in den Nächten örtlich zu leichtem Frost bis -2 °C, im Bergland und ungünstigen Tallagen bis -4 °C, lokal auch mäßiger Frost bis -7 °C (Deuschneudorf-Brüderwiese -7 °C in der Nacht zum 26.04).

Während des Berichtszeitraumes wurde an der Niederschlagsstation Zinnwald-Georgenfeld der monatstypische Vergleichswert bereits überschritten. An den weiteren beobachteten Stationen liegen die bisherigen Niederschlagssummen für April zwischen 46 % und 93 % der vieljährigen Monatswerte (siehe Abschnitt 5).

Im Berichtszeitraum schmolz die Schneedecke in den obersten Lagen der Gebirge weiter ab. Im Riesengebirge und dem Isergebirge ist in den Kammlagen noch eine Schneedecke vorhanden (Sniezka - Schneekoppe 132 cm). Auf dem Fichtelberg liegen aktuell noch 19 cm. Die Entwicklung des mittleren Wasservorrates der Schneedecke zeigt die Tabelle 1.

Tabelle 1: Entwicklung des mittleren Wasservorrates der Schneedecke (Einzugsgebietsmittel) bis zum 27.04.2021

Flussgebiet		Mittlerer Wasservorrat [mm] ¹⁾				
		30.03.2021	06.04.2021	13.04.2021	20.04.2021	27.04.2021
Elbe (Tschechische Republik)**)		5	3	3	4	3
Nebenflüsse der oberen Elbe	oberhalb 300 m	0	1	2	0	0
	unterhalb 300 m	0	0	0	0	0
Schwarze Elster		0	0	0	0	0
Zwickauer Mulde		3	0	7	3	0
Freiberger Mulde		1	0	6	1	0
Vereinigte Mulde		0	0	0	0	0
Weiße Elster		0	0	1	0	0
Spree		0	0	0	0	0
Lausitzer Neiße (gesamt)		5	5	3	4	2
Lausitzer Neiße (ČR)**)		35	27	24	29	24

*) Der mittlere Wasservorrat der Schneedecke entspricht der mittleren Wasserhöhe in mm über Gelände des betrachteten Einzugsgebietes. **) Werte für das tschechische Einzugsgebiet der Elbe und der Lausitzer Neiße immer vom Vortag vom CHMU Prag

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Leichter Hochdruckeinfluss bestimmt das Wettergeschehen. Die kühle Festlandsluft über Sachsen kann dabei aber nur zögerlich erwärmt werden.

Heute bleibt es sonnig und trocken bei Höchstwerten zwischen 11 und 14°C, im Bergland zwischen 7 und 11 °C. In der Nacht zum Mittwoch kommt es zu einem Temperaturrückgang auf 3 bis -2 °C und verbreitet zu Frost in Bodennähe. Am Mittwoch ist es sonnig mit Temperaturen von 15 bis 19 °C, im Bergland 11 bis 15 °C. Am Nachmittag nimmt von Südwesten her die Bewölkung zu und am Donnerstagmorgen kommt von Südwesten her etwas Regen auf. Es werden Niederschläge von 1 bis 3 mm vorhergesagt. Nachfolgend bleibt es vorübergehend niederschlagsfrei, ab dem Nachmittag werden westlich der Mulde einzelne Schauer erwartet. Die Temperaturen steigen auf 16 bis 19 °C, im Bergland auf 12 bis 16 °C. In der Nacht zum Freitag gibt es in der ersten Nachthälfte noch einzelne schauerartige Niederschläge bis 1 mm. Die Tiefstwerte erreichen zwischen 8 und 4 °C. Am Freitag kommt es gelegentlich zu Schauern. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 11 bis 14 °C, im Bergland 7 bis 10 °C. In der Nacht zum Samstag kommt es mitunter zu leichtem Regen. Die Temperaturen sinken auf 6 und 2 °C. In der weiteren Tendenz für Samstag bis Montag bleibt es unbeständig mit zeitweiligen Niederschlägen. Die 24-stündigen Niederschlagssummen am Sonntag und Montag liegen jeweils zwischen 5 und 10 mm.

3 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (20.04. um 12 Uhr) bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(April) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	75	bis	105	% des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	45	bis	50	% des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	75	bis	150	% des MQ(Monat),
Mulde:	45	bis	80	% des MQ(Monat),

Weißer Elster:	35	bis	70	% des MQ(Monat),
Spree:	135	bis	275	% des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	70	bis	105	% des MQ(Monat),
Elbe:	45	bis	50	% des MQ(Monat).

Die Niederschläge vom 20.04. verursachen ein kurzzeitiges Ansteigen der Durchflüsse auf das 1,6 bis 2,1fache MQ(April) an einzelnen Pegeln in den Flussgebieten der Nebenflüsse der Oberen Elbe und der Schwarze Elster. Danach setzte auch hier fallende Tendenz der Wasserführung ein. Ab 24.04. bewegten sich alle Pegel unterhalb des MQ(April).

Heute früh (27.04. um 7 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(April) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	45	bis	80	% des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	35	bis	45	% des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	50	bis	85	% des MQ(Monat),
Mulde:	40	bis	65	% des MQ(Monat),
Weißer Elster:	30	bis	45	% des MQ(Monat),
Spree:	45	bis	75	% des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	45	bis	60	% des MQ(Monat),
Elbe:	35	bis	40	% des MQ(Monat).

Die vorhergesagten Niederschläge für den 02. und 03.05. werden sich kaum auf die Abflussverhältnisse in den Fließgewässern auswirken.

Die Wasserführung auf dem sächsischen Elbeabschnitt bewegte sich zu Beginn des Berichtszeitraum auf gleichbleibendem Niveau zwischen 40 und 55 % des MQ(April). Am 23.04. wurde die Abgabemenge aus den Moldaukaskaden (Abgabepiegel Vrané) von 70 m³/s auf 40 m³/s reduziert. Das zeigte sich auch an den sächsischen Elbepegeln. Ab 24.04. sanken die Durchflüsse hier auf 35 bis 40 % des MQ(April) ab und bewegt sich damit deutlich unter dem monatstypischen Vergleichswert.

Am Pegel Dresden wurde heute um 12 Uhr ein Wasserstand von 120 cm gemessen, der entsprechende Durchfluss von 174 m³/s liegt deutlich unter dem MQ(April) von 524 m³/s. Vom Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe in Magdeburg wird für den Pegel Dresden für den 28.04. und den 29.04. ein Wasserstand von 120 cm vorhergesagt.

Die detaillierte Wasserstandsvorhersage des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Elbe ist unter <https://www.elwis.de/DE/dynamisch/gewaesserkunde/wasserstaende/> zu finden.

Aktuelle Wasserstände der Elbepegel und die Vorhersage für die nächsten Tage sind auch auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet über folgenden Hyperlink zu erreichen: <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/hwims/portal/web/wasserstand-uebersicht>.

Die monatlichen Untersuchungsergebnisse zur chemischen Gewässergüte für ausgewählte sächsische Fließgewässer sind unter <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/lhwz/hydrologische-wochen-und-monatsberichte.html> im »Gewässerkundlichen Monatsbericht« veröffentlicht.

Weiterführende Informationen zur aktuellen Niedrigwassersituation sind unter folgendem Link <http://www.wasser.sachsen.de/niedrigwasser-15753.html> zu finden.

4 Grundwasser

Die Grundwasserstände befinden sich weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau. Am 26.04.2021 unterschritten ca. 75 % der ausgewerteten 331 Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 40 cm (Medianwert). Im April des Vorjahres betrug die Unterschreitung 55 cm an 90 % der ausgewerteten Messstellen.

Die aktuelle Grundwassersituation kann unter <https://www.wasser.sachsen.de/grundwasserstaende-4188.html> abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 27.04.2021

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: März			Berichtsmonat: April			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 26.04.		seit 01.11.2020	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]	[mm]	[%]
Bad Muskau	45	42	94	32	27,8	87	-66	-26
Bertsdorf-Hörnitz	49	28	56	33	23,1	70	-85	-33
Klitzschen bei Torgau	44	30	69	30	21,9	73	-75	-31
Nossen	57	23	40	40	18,3	46	-129	-43
Leipzig/Halle	37	21	56	32	24,8	78	-49	-25
Dresden-Klotzsche	42	28	66	36	23,4	65	-62	-26
Hoyerswerda	49	41	84	33	25,4	77	-64	-25
Görlitz	49	34	70	36	27,4	76	-70	-29
Aue	61	43	71	47	40,1	85	-75	-22
Chemnitz	52	25	47	41	33,6	82	-55	-19
Marienberg	67	43	65	52	48,5	93	-96	-26
Zinnwald-Georgenfeld	76	53	69	53	59,0	111	-105	-24
Lichtenhain-Mittelndorf	56	40	71	39	30,9	79	-72	-23

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 27.04.2021
Messzeit (MEZ): 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	121	175	33	159	-50,0
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	48	1,21	68	194	-0,080
Porschdorf 1 / Lachsbach	57	2,56	63	293	-1,82
Elbersdorf / Wesenitz	38	1,36	55	188	-0,740
Dohna / Müglitz	30	2,81	64	1171	-1,06
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	17	1,53	80	1457	-0,450
Herzogswalde 2 / Triebisch	32	0,202	46	493	-0,141
Piskowitz 2 / Ketzerbach	39	0,240	37	138	-0,079
Merzdorf / Döllnitz	44	0,445	44	143	-0,032
Neuwiese / Schwarze Elster	70	1,71	52	584	-0,640
Schönau / Klosterwasser	21	0,260	53	172	-0,126
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	50	0,954	87	285	-0,496
Großdittmannsdorf / Große Röder	59	1,86	72	296	-0,760
Golzern 1 / Mulde	141	44,5	46	335	-12,0
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	88	10,2	40	326	-2,50
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	74	20,3	51	312	-3,80
Aue 1 / Schwarzwasser	113	6,93	57	525	-0,750
Chemnitz 1 / Chemnitz	43	2,47	46	369	-1,01
Nossen 1 / Freiburger Mulde	70	6,70	64	519	-1,18
Hopfgarten / Zschopau	53	5,53	40	364	-0,900
Lichtenwalde 1 / Zschopau	172	19,8	53	541	-4,90
Borstendorf / Flöha	73	9,04	56	523	-3,56
Adorf 1 / Weiße Elster	28	0,768	28	215	-0,242
Kleindalzig / Weiße Elster	57	10,2	47	206	-5,30
Mylau / Göltzsch	47	1,19	43	427	-0,320
Böhlen 1 / Pleiße	90	3,50	44	116	-1,25
Bautzen 1 / Spree	73	1,89	60	220	-2,92
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	43	0,833	55	271	-2,25
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	47	0,597	75	420	-2,18
Holtendorf / Weißer Schöps	26	0,159	46	256	-0,493
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	158	8,03	56	263	-6,47
Görlitz / Lausitzer Neiße	171	14,1	61	285	-6,10
Zittau 6 / Mandau	43	1,66	45	317	-0,490

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 26.04.2021

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	10,420	110	-0,031
TS Lehmühle	14,907	21,916	16,959	114	0,022
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,502	99	0,003
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,880	99	0,017
TS Saidenbach	19,358	22,360	19,247	99	-0,083
TS Lichtenberg	11,442	14,450	11,392	100	-0,090
TS Rauschenbach	11,200	15,200	12,057	108	-0,043
TS Eibenstock	64,636	74,650	64,067	99	0,537
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,894	102	0,059
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,421	101	0,016
TS Sosa	5,540	5,937	5,705	103	0,098
TS Dröda	14,319	17,320	14,326	100	0,013
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,900	99	-0,004
TS Werda	3,628	4,879	3,619	100	-0,007
TS Pöhl	52,830	61,980	52,799	100	-0,038
TS Klingenberg	14,139	16,116	14,128	100	0,129
TS Bautzen	37,680	42,827	37,338	99	0,745
TS Quitzdorf	16,480	20,927	17,008	103	0,134
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,895	100	-0,002

Bemerkungen:

Talsperre Rauschenbach: Behördlich genehmigter Teileinstau des Gewöhnlichen Hochwasserrückhalte-raumes bis 595,00 mNN (+1,02 Mio.m³) bis Ende 2021.

Talsperre Lehmühle: Behördlich genehmigter Teileinstau des Gewöhnlichen Hochwasserrückhalte-raumes bis 519,77 mNN (+2,00 Mio.m³) bis Ende Juni 2021.

Talsperre Gottleuba: Behördlich genehmigter Teileinstau des Gewöhnlichen Hochwasserrückhalteraaumes bis 422,70 mNN (+1,00 Mio.m³) bis Ende Juni 2021.

Talsperre Cranzahl: Behördlich genehmigter Teileinstau des IGHR bis 715,05 mNN (+0,25 Mio.m³) bis Ende Oktober 2021.